



Echte Köenner: Susanne Mattle (Violine), Martin Gallez (Hammerklavier) und Angelika Gallez (Traversflöte).

Fotos: Abler



Angelika Gallez begeisterte auf der Flöte.

Ein Ohrenschmaus am Bergl

Laurentius: musikalischer Hochgenuss auf jahrhundertealten Instrumenten

IMST (mat). Den musikalischen Abschluss der diesjährigen Laurentiuskonzerte am Bergl über Imst gab das Trio sforzapiano. Die drei KünstlerInnen Susanne Mattle (Violine), Martin Gallez (Hammerklavier) und Angelika Gallez (Traversflöte) haben sich aufgrund ihrer Leidenschaft für historische Instrumente aus vergangenen Jahrhunderten zusammen-

gefunden und nahmen die zahlreichen KonzertbesucherInnen in der historischen Laurentiuskapelle mit auf eine Reise in die Vorklassik und Klassik der Musikgeschichte. Gespielt wurden Stücke von Mozart, den Söhnen Bachs und Hummel. Im Mittelpunkt des Konzertes stand jedoch eindeutig das Hammerklavier, baugleich wie es einst sogar Mozart im

18. Jahrhundert spielte. Dieses meisterhafte Instrument schaffte es, den Übergang vom barocken Cembalo zum modernen Klavier zu ermöglichen. Die für unsereinen zarten Klänge des Hammerklaviers verschmolzen wunderbar mit den Klängen der Traversflöte und jenen der Barockvioline, welche gekonnt von Susanne Mattle gespielt wurde.